

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **137 (2011)**

Heft 38: **Special Needs**

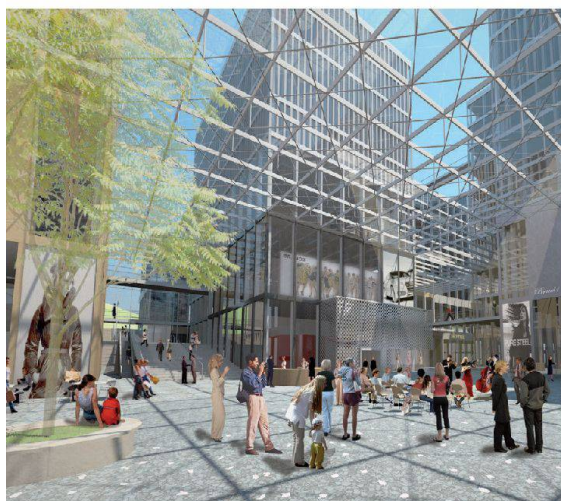
PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ausschreibung Generalplaner

Der Flughafen Zürich entwickelt ein neues, innovatives Grossprojekt am besterschlossenen Standort der Schweiz. In Gegendistanz zu den Terminals entsteht mit einer Nutzfläche von ca. 200'000 m² eine hochwertige Dienstleistungsplattform im Premium-Segment. Die Investitionssumme über die nächsten Jahre beträgt rund CHF 1 Mrd. Der Bau in Etappen ist ab 2013 und die Eröffnung ab 2017 geplant. Die Baueingabe erfolgt im Herbst 2011. Alles weitere über das Projekt erfahren Sie unter www.thecircle.ch.

2010 gewannen Riken Yamamoto & Field Shop, Yokohama, Japan, den internationalen Projektwettbewerb für «The Circle». Unterdessen wurde das Projekt weiter bearbeitet, die Baueingabe steht bevor.

Mit der vorliegenden Ausschreibung will die Bauherrschaft die Planerleistungen für die anschliessende Projektierungs- und Realisierungsphase vergeben. Gesucht ist ein GP-Team von Architekten und Fachplanern, das in der Lage ist, ein Projekt von dieser Grösse und Komplexität zu realisieren - unter Gewährleistung hochstehender Architektur, von Funktionalität, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit.

1. Auftrag

Die Anbieter sollen sich als GP-Team in folgender Zusammensetzung bewerben:

- Gesamtleiter
- Architekt
- Fachplaner (Bauingenieur, Elektroingenieur, HLKKS-Ingenieur, Fassadenplaner)

Leistungen sind in folgenden SIA-Phasen zu erbringen (phasenweise Beauftragung):

- 31 (Vorprojekt)
- 32 (Bauprojekt)
- 4 (Ausschreibung) und
- 5 (Realisierung)

Die Verfasser des Wettbewerbsprojektes werden in Zusammenarbeit mit dem ausgewählten GP-Team weiterhin Leistungen im Bereich von Konzeption und Gestaltung erbringen.

2. Ausschreibung

Es handelt sich um eine private, einstufige Ausschreibung. Bewerben können sich in- und ausländische Teams (Projektsprache Deutsch), welche die genannten Leistungen integral anzubieten in der Lage sind. Die Bildung von Bietergemeinschaften (auch innerhalb eines Fachbereiches) ist erwünscht.

Die Ausschreibung untersteht nicht dem öffentlichen Beschaffungswesen.

3. Zulassungsbedingungen

Um zur Ausschreibung zugelassen zu werden, müssen die Anbieter folgende Bedingungen zwingend erfüllen:

- Für jeden Fachbereich Nachweis je eines Referenzobjekts mit Baukosten von über CHF 100 Mio.
- Honorarumsatz von über CHF 25 Mio. pro Jahr für das gesamte Team.

4. Beurteilungskriterien

- Qualität und Komplexität der Referenzobjekte
- Referenzen und Erfahrung der Schlüsselpersonen
- Honorarangebot
- Projektorganisation

5. Bewerbung

Interessierte Teams können sich bis zum 17. Oktober 2011 schriftlich bewerben. Das Formular dazu lässt sich auf www.thecircle.ch/kontakt herunterladen.

Die Bauherrschaft behält sich vor, die Anzahl der Teilnehmer an der Ausschreibung über die Zulassungsbedingungen (Ziff. 3) hinaus zu beschränken.

6. Termine

Bewerbung: bis 17. Oktober 2011
 Bezug der Unterlagen: ab 31. Oktober 2011
 Eingabe der Angebote: 20. Dezember 2011



Gesamtleistungswettbewerb

Objekt

Bern, Murtenstrasse 20–32, Baufeld B, 1. Etappe
Neubau Universität Bern, Rechtsmedizin und Klinische
Forschung

Bauherrschaft/Auftraggeber

Kanton Bern, vertreten durch das Amt für Grundstücke und
Gebäude, Reiterstrasse 11, 3011 Bern.

Ausgangslage

Das Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG) des Kantons
Bern ist verantwortlich für die erste Realisierungsetappe
eines neuen Forschungsgebäudes für die Universität Bern
an der Murtenstrasse 20–32. Auf Basis einer funktionalen
Ausschreibung wird ein dreistufiger, anonymer Gesamtleis-
tungswettbewerb durchgeführt. Das Ergebnis des Gesamtleis-
tungswettbewerbs ist ein Projektwettbewerb über das
gesamte Baufeld B (1.–3. Etappe) sowie ein Bauprojekt für
die 1. Etappe inkl. eines verbindlichen Angebots. Nach der
Genehmigung des Ausführungskredits durch den Grossen
Rat, wird der Gesamtleistungsanbieter mit der Realisierung
des geplanten Bauvorhabens beauftragt.

**Art des Verfahrens des Gesamtleistungswettbewerbs**

Am eigentlichen Wettbewerb dürfen nur Anbieter teilneh-
men, die aufgrund des Präqualifikationsverfahrens als gee-
ignet beurteilt wurden.

Der Gesamtleistungswettbewerb wird im selektiven Verfah-
ren in drei Stufen durchgeführt, wobei die Zahl der Wettbe-
werbsteilnehmer schrittweise reduziert wird:

1. Stufe: Projektwettbewerb, max. 7 Teilnehmer
2. Stufe: Gesamleistungsprojekt, max. 4 Teilnehmer
3. Stufe: definitives Gesamleistungsangebot,
max. 3 Teilnehmer

Teilnahmebedingungen

Zur Präqualifikation werden nur Anbieter zugelassen, wel-
che die folgenden Anforderungen gemäss «1_1 Allgemeine
Bedingungen der Ausschreibung» (Teilnehmerunterlagen)
erfüllen.

Vorgesehene Termine

Publikation Präqualifikation	14.09.2011
Eingabe Präqualifikationsunterlagen bis	10.10.2011
Verfügung Präqualifikation ca.	Oktober 2011
Gesamtleistungswettbewerb ca.	Dezember 2011– Dezember 2013
Realisierung ca.	November 2014– Juli 2018

Bezug der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen für die Präqualifikation
können via SIMAP (Meldungsnummer 634613) bezogen
werden.

Massgebend ist die Veröffentlichung im SIMAP.

2011
steelacademy

erdbebensicher bauen

Weiterbildungskurs

Konzeption und Bemessung von erdbebensicheren
Bauwerken in Stahl und Verstärkung von Bauten

1. November 2011, 8.30 – 17.00 Uhr
Zürich, ETH-Zentrum, Semper-Aula

Kursinhalt

Tragwerke aus Stahl sind wegen der Duktilität des
Materials, weicher Verbindungen und ihrer Leichtigkeit für
erdbebensicheres Bauen und die Erdbeben-Verstärkung
besonders gut geeignet. Dieser Kurs richtet sich hauptsächlich
an Ingenieure aus Planungsbüros und Unternehmungen,
sowie Bauherren und Mitarbeiter der Öffentlichen Hand, die mit
der erdbebensicheren Konzeption, Beurteilung und Bemessung
von Stahlkonstruktionen konfrontiert sind.

Die folgenden Themen werden behandelt:

- Bemessungsgrundlagen und Berechnungsverfahren
- Ersatzkraftverfahren und konventionelle Bemessung
- Kapazitätsbemessung nach Eurocode 8, duktilen Verhalten
- Erdbebenertüchtigung bestehender Bauten
- Schweizer Vorschriften und Richtlinien
- Konstruktive Lösungen und Wirtschaftlichkeit
- «Best practice» aus den USA

Verleihung des Innovationspreises der Stiftung für Baudynamik
und Erdbebeningenieurwesen (SGEB)

**Weitere Infos: www.szs.ch/erdbebensicherheit
Anmeldung bis spätestens 24. Oktober 2011**

In Zusammenarbeit mit:

ETHZ, Institut für Baustatik und Konstruktion, SIA,
Swiss Engineering STV, SGEB Schweiz. Gesellschaft für
Erdbebeningenieurwesen und Erdbebensicherheit



Stahlbau Zentrum Schweiz
Centre suisse de la construction métallique
Centro svizzero per la costruzione in acciaio